

## Blick nach vorn beim Neujahrsempfang



Gäste verfolgen die Reden des Standortältesten und des Bürgermeisters beim Neujahrsempfang 2018 in Neustadt am Rügenberge (Quelle: Bundeswehr/Benjamin Tederke)

Auf dem Neujahrsempfang im Schloss Landestrost wurden die Bürgerinnen und Bürger von Neustadt am Rügenberge über die Vorhaben des Bataillons ins Bild gesetzt. Über 200 Gäste folgten der Einladung von Major Nagelschmidt und des Bürgermeisters Uwe Sternbeck.

Im Mittelpunkt standen die Herausforderungen der Soldatinnen und Soldaten für die Teilnahme an der VJTF: „Deutschland übernimmt als Rahmennation die Führung der VJTF 2019. [...] Dabei werden auch zahlreiche Soldatinnen und Soldaten des Neustädter Umfeldes unterstützen und sich viele Wochen und Monate auf diesen Auftrag vorbereiten. Sie sind bereit, Verantwortung für die Sicherheit Europas zu übernehmen. [...] Es liegt an uns, ihnen das Gefühl von Stolz, Wertschätzung und Unterstützung mitzugeben“, so der Kommandeur des Panzergrenadierbataillons 33.

Diese Worte machten bewusst, dass Deutschland im Zuge der Bündnisverteidigung künftig wieder eine ganz besondere Rolle spiele. Für den Kommandeur sei es deswegen besonders wichtig, dieses Bewusstsein zu schaffen und dabei langfristig die Neustädter Bevölkerung auf dem Weg zur internationalen Einsatzbereitschaft der Grenadiere aus Neustadt mitzunehmen.

Autor: Maximilian Kohl